

Gemeinde Lindlar



Auskunft erteilt: Franz Broich
Geschäftszeichen: fb/sv
Zimmer Nr.: 400
Telefondurchwahl: (02266) 96 408
Telefax: (02266) 96 7 408
E-Mail: franz.broich@gemeinde-lindlar.de
Homepage: <http://www.lindlar.de>

Lindlar, den 27. November 2009

Niederschrift

Sehr geehrte Damen und Herren,

anbei erhalten Sie die Niederschrift zur Kenntnisnahme.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Hermann-Josef Tebroke
Bürgermeister

Gremium	Sitzungs-Nr.
Haupt- und Finanzausschuss	1
Sitzungsort	Sitzungstag
Sitzungssaal des Rathauses, Borromäusstr. 1, 51789 Lindlar 4. Obergeschoss, Raum 402	24.11.2009
Sitzungsbeginn	Sitzungsende
17.35 Uhr	18.35 Uhr

Anwesend:	Entschuldigt fehlten:
<p>Vorsitzender</p> <p>Tebroke, Dr. Hermann-Josef</p>	
<p>Mitglieder</p> <p>CDU-Fraktion: Broich, Elisabeth Fischer, Achim Heller, Guidor Krieger, Dr. Klemens J. Kümper, Manfred Orbach, Wilfried Puschatzki, Eckhard ab 17.45 Uhr Schmitz, Hans Stadler, Wolfgang Walter, Ortwin</p> <p>SPD-Fraktion: Dreiner-Wirz, Jürgen Freiberg, Lutz Thiem, Heinrich Voß, Heribert</p> <p>Bündnis 90/Die Grünen: Heuwes, Patrick Schlichtmann, Jörg</p> <p>FDP-Fraktion: Lob, Erika Friese, Harald</p>	
<p>von der Verwaltung: Broich, Franz Hütt, Werner</p>	

behandelte Tagesordnung

**zur 1. Sitzung des
Haupt- und Finanzausschusses
der Gemeinde Lindlar**

am 24.11.2009

TOP	Beratungsgegenstand - Öffentlicher Teil -
1.	Feststellung der form- und fristgerechten Einberufung und Beschlussfähigkeit des Haupt- und Finanzausschusses
2.	Benennung eines Schriftführers
3.	Wahl des/der stellvertretenden Vorsitzenden des Haupt- und Finanzausschusses
4.	Berichterstattung über die Durchführung der Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses vom 23.09.2009 <i>- öffentliche Sitzung -</i>
5.	Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 23.09.2009 <i>- öffentliche Sitzung -</i>
6.	Erste Beratung der Haushaltssatzung 2010 mit Haushaltsplan und Anlagen sowie Haushaltssicherungskonzept 2010-2013 hier: Einbringung der Anregungen, Anträge und Anfragen der Fraktionen zum Haushalt 2010
7.1	Konjunkturpaket II Hier: Stand der Beratung
7.2	Konjunkturpaket II Hier: Gemeinschaftsgrundschule Kapellensüng, Schulweg 4
7.3	Konjunkturpaket II Hier: Abstimmungsgespräche der Verwaltung mit dem SV Linde 1957 e.V. und dem SSV Süng 1931 e.V.
8.	Interkommunale Zusammenarbeit hier: Sachstandsbericht
9.	Informationen der Verwaltung
10.	Verschiedenes

TOP	Beratungsgegenstand - Nichtöffentlicher Teil -
11.	Berichterstattung über die Durchführung der Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses vom 23.09.2009 <i>- nichtöffentliche Sitzung -</i>
12.	Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 23.09.2009 <i>- nichtöffentliche Sitzung -</i>
13.	Bestätigung der Schiedspersonen in ihrem Amt
14.	Informationen der Verwaltung
15.	Verschiedenes

Öffentlicher Teil

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung um 17.35 Uhr.

Zu TOP 1:

Feststellung der form- und fristgerechten Einberufung und Beschlussfähigkeit des Haupt- und Finanzausschusses

Der Bürgermeister stellt die form- und fristgerechte Einberufung und Beschlussfähigkeit des Haupt- und Finanzausschusses fest.

Zu TOP 2:

Benennung eines Schriftführers

Beschluss:

Als Schriftführer für diese Sitzung wird Herr Franz Broich bestellt.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig
-----------------------------	------------

Zu TOP 3:

Wahl des/der stellvertretenden Vorsitzenden des Haupt- und Finanzausschusses

Von der CDU-Fraktion wird Herr Manfred Kümper als 1. stellvertretender Vorsitzender und von der SPD-Fraktion wird Herr Heinrich Thiem als 2. stellvertretender Vorsitzender vorgeschlagen. Diesem Vorschlag schließen sich die Fraktionen Bündnis90/Die Grünen und die FDP an.

Beschluss:

Zum 1. stellvertretenden Vorsitzenden des Haupt- und Finanzausschusses wird Herr Manfred Kümper und zum 2. stellvertretenden Vorsitzenden wird Herr Heinrich Thiem gewählt.

Abstimmungsergebnis:	17 Ja-Stimmen 2 Enthaltungen
-----------------------------	---------------------------------

Zu TOP 4:

Berichterstattung über die Durchführung der Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses vom 23.09.2009 – öffentliche Sitzung –

Zu dem dort aufgeführten TOP 4a „Informationen der Bürgerinnen und Bürger über www.twitter.com“ teilt der Bürgermeister mit, dass der Datenschutzbeauftragte der cici-tec hierzu eine Stellungnahme abgegeben hat, die auch inzwischen an die Fraktionsvorsitzenden weitergeleitet wurde. Er fasst noch einmal die wesentlichen Punkte der Stellungnahme zusammen. Daraufhin erklärt AM Heuwes, dass er diese Stellungnahme zunächst nicht kommentieren sondern abwarten möchte, in wie weit die Veröffentlichungen von Bekanntmachungen seitens der Verwaltung – wie in Aussicht gestellt – verbessert werden.

Zu TOP 5:

Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 23.09.2009 – öffentliche Sitzung –

Zu diesem Tagesordnungspunkt gibt es keine Rückfragen oder Anmerkungen.

Zu TOP 6:**Erste Beratung der Haushaltssatzung 2010 mit Haushaltsplan und Anlagen sowie Haushaltssicherungskonzept 2010-2013****hier: Einbringung der Anregungen, Anträge und Anfragen der Fraktionen zum Haushalt 2010**

Die AM Schmitz Hans (CDU-Fraktion), Dreiner-Wirz (SPD-Fraktion), Heuwes (Fraktion Bündnis90/DieGrünen) und Friese (FDP-Fraktion) gehen auf die aus ihrer Sicht jeweils wesentlichen Punkte der vorgelegten bzw. vorzulegenden Anregungen, Anträge und Anfragen zum Haushalt 2010 näher ein und erklären, soweit noch nicht geschehen, diese in schriftlicher Form der Verwaltung vorzulegen und untereinander auszutauschen. Eine weitere Aussprache und eine Beschlussfassung erfolgt nicht.

Der Bürgermeister teilt mit, dass die Antworten der Verwaltung den Fraktionen spätestens am Montag, 07.12.2009 zugestellt werden.

Zu TOP 7.1:**Konjunkturpaket II****Hier: Stand der Beratung**

Der Bürgermeister erläutert die Vorlage und weist darauf hin, dass nicht alle dort aufgezeigten Maßnahmen über das Konjunkturpaket II abgewickelt werden können. Man werde aber, wie auch bisher schon in Einzelfällen geschehen, die aus Verwaltungssicht notwendigsten Maßnahmen im Einzelnen erläutern, begründen und jeweils zeitgerecht zur weiteren Beratung und Beschlussfassung vorlegen.

Verschiedene Ausschussmitglieder bitten darum, in den Ausbau der ländlichen Breitbandversorgung auch die Orte Hohkeppel, Hommerich, Fahn, Oberbergscheid u. a. aufzunehmen.

Zum ländlichen Wirtschaftswegebauer folgt von AM Dreiner-Wirz der Hinweis, dass man sehr wohl beobachten müsse, durch welche Nutzungen (z. B. Müllfahrzeuge und Lohnunternehmer) diese Wege beschädigt werden. Hierüber müsse man gegebenenfalls auch das Gespräch mit der Landwirtschaftskammer suchen.

AM Voß bittet, den ihm sehr hoch erscheinenden Betrag für die Sanierung der Heizungs- und Lüftungsanlage der Scheelbachhalle näher zu begründen. Dies wird von der Verwaltung zugesagt mit dem Hinweis, dass es sich zunächst um eine grobe Kostenschätzung handelt und die detaillierte Darstellung der Maßnahme und der Kosten erfolgt, wenn darüber entschieden wird.

Zu TOP 7.2:**Konjunkturpaket II****Hier: Gemeinschaftsgrundschule Kapellensüng, Schulweg 4**

Auf die Vorlage wird verwiesen. Von verschiedenen Ausschussmitgliedern wird nach den Mehrkosten für eine Wärmedämmung des Daches gefragt. Darüber hinaus solle das Einsparpotenzial, das durch die Ausführung der Maßnahme erzielt wird, aufgezeigt werden. Ebenfalls erfolgt der Hinweis, dass sich die Ingenieurleistungen, auch bei einer Verteuerung der Maßnahme, nicht erhöhen dürften.

Die Verwaltung sagt entsprechende Prüfungen zu.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Gemeinderat, für die energetische Sanierung, die Verbesserung des Brandschutzes und der Rettungswegesituation der Grundschule Kapellensüng außerplanmäßig **257.000,- €** aus dem Konjunkturpaket II bereitzustellen.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig
-----------------------------	------------

Zu TOP 7.3:**Konjunkturpaket II****Hier: Abstimmungsgespräche der Verwaltung mit dem SV Linde 1957 e.V. und dem SSV Süng 1931 e.V.**

Auf die Vorlage wird verwiesen. Zunächst erfolgt der Hinweis, dass im vorletzten Absatz die Jahreszahl 1985 durch die Jahreszahl 2005 ersetzt werden muss.

Von allen Fraktionen wird betont, dass die Vereine SV Linde und SSV Süng jeweils eine wichtige Funktion für die Orte haben. Es sei bedauerlich, dass man zurzeit im Hinblick auf die Schaffung von Kunstrasenplätzen nicht helfen kann, aber deshalb umso mehr geprüft und im Auge behalten werden muss, diese Vereine auf andere Art und Weise zu unterstützen. Außerdem soll beobachtet werden, ob sich gegebenenfalls dennoch eine Möglichkeit zur Schaffung von Kunstrasenplätzen ergeben sollte.

Von AM Dreiner-Wirz erfolgt der Hinweis, dass gegebenenfalls der Sportplatz in Hartegasse nur durch eine Oberflächenerneuerung modernisiert werden könnte.

Zu TOP 8:**Interkommunale Zusammenarbeit****hier: Sachstandsbericht**

Hierzu verweist die Verwaltung auf den derzeitigen Stand der Gründung einer AöR für die Bauhöfe Lindlar und Engelskirchen. Herr Hütt erläutert, dass einige von der Bezirksregierung gewünschte Änderungen in die Satzung einfließen müssten, die dementsprechend zur nächsten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses nochmals vorgelegt wird. Der Bürgermeister ergänzt, dass man in den Verhandlungen mit den Personalräten verwaltungsseitig auch zugestimmt habe, dass der Vorsitzende des Personalrates der AöR als beratendes Mitglied in den Aufsichtsrat der AöR entsendet werden soll. Auch dies müsse noch vom Gemeinderat beschlossen werden. Darüber hinaus ziehe die Gründung dieser AöR auch eine weitere engere interkommunale Zusammenarbeit zwischen den beiden Kommunen nach sich, weil einzelne Aufgaben für die AöR jeweils von einer Gemeinde gegen Kostenerstattung übernommen werden sollen. So ist geplant, dass die Gemeinde Lindlar die Personalverwaltung und die Erstellung des Wirtschaftsplanes übernimmt, im Gegenzug die Gemeinde Engelskirchen die IT-Betreuung und die Buchführung ausführt.

Darüber hinaus werden weitere Fragen zur AöR von der Verwaltung beantwortet.

Zu TOP 9:**Informationen der Verwaltung:**

Herr Hütt teilt mit, dass eine Anfrage der Energiegenossenschaft Lindlar vorliege, ob auf dem zu renovierenden Dach auf der Hauptschule eine Fotovoltaikanlage installiert werden könne. Dies wird grundsätzlich begrüßt, hänge aber letztlich davon ab, ob die renovierte Dachfläche dann dafür geeignet ist.

Auf die Frage aus dem Ausschuss, ob auch andere Dächer auf Schulen für die Installation einer Fotovoltaikanlage geeignet sind, teilt die Verwaltung mit, dass dies geprüft worden aber aus den verschiedensten Gründen wie z. B. Ausrichtung etc. nicht machbar sei.

Zu TOP 10:**Verschiedenes**

Hierzu weist Herr Hütt auf die Zusammenstellung der gemeinderelevanten Einnahmen für diese Sitzung hin (siehe Anlage).

Ende des öffentlichen Teils

Zusammenstellung der gemeinderelevanten Einnahmen für den HFA am 24.11.2009

Bezeichnung	Plan		Anordnungssoll		Veränderung	Anordnungssoll
	Haushaltsansatz 2009		23.11.09	23.11.08		
Grundsteuer A	96.000,00		101.190,76	96.607,90	4,7%	97.825,15
Grundsteuer B	2.800.000,00		2.756.653,19	2.706.009,79	1,9%	2.708.221,83
Gewerbesteuer nach Ertrag	9.000.000,00		7.734.167,84	10.295.773,33	-24,9%	10.371.843,33
Hundesteuer	110.000,00		108.348,45	107.569,42	0,7%	108.105,22
Zweitwohnungssteuer	0,00		451,22	29.810,82	-98,5%	29.762,62
Schlüsselzuweisungen	3.638.000,00		3.186.387,75	4.904.214,00	-35,0%	5.509.686,00
Gesamt 2008						

Die Zweitwohnungssteuer wird ab dem Haushaltsjahr 2009 nicht mehr erhoben.
Die Schlüsselzuweisungen 2008 enthalten eine Sonderzahlung von T€ 666.

Bezeichnung	Plan		I.- III. Quartal		Veränderung	Anordnungssoll
	Haushaltsansatz 2009		2009	2008		
Gemeindeanteil Einkommenssteuer	8.580.000,00		5.721.942,00	6.097.772,00	-6,2%	8.381.642,00
Gesamt 2008						

Steuersätze	2009	2008	Erhöhung um
Grundsteuer A	320%	320%	0,0%
Grundsteuer B	410%	410%	0,0%
Gewerbesteuer nach Ertrag	450%	450%	0,0%